Das Bücher generieren von AI ist zurzeit ein Thema mit sehr großen Meinungsdifferenzen vor allem unter Authentische Autoren und Autorinnen, welche viel Zeit und Aufwand in ihre Werke stecken. Durch Kindle-Direct-Publishing wurde die Veröffentlichung von Büchern für kleine Autoren und Autorinnen ermöglicht, auch ohne Verband oder ähnlichem.

In dem Artikel “Eher unintelligent: Die Flut der KI-Books“ welcher am 24.2.2024 von Katrin Nussmayer in der Tageszeitung erschienen ist wird argumentiert warum Kindle-Direkt-Publishing von AI’s zerstört wird und somit unbrauchbar ist für Authentische Autoren. Von mehreren Personen wurde nach der Veröffentlichung dieses Features mehrere Bücher in kürzester Zeit zur Verfügung gestellt. Dass diese Werke von Personen erfunden und verfasst wurde, steht nun in Frage.

Grundsätzlich hätte die Künstliche Intelligenz einen klaren Vorteil in objektiv basierende Textsorten wie in Dokumentationen oder Biografien. Die Kombination aus einer Enormen Datenbank, und somit Wissen, und perfekter Objektivität würde wohl auch Menschen bald in den Schatten stellen. Obwohl auch Menschen zu dieser Arbeit im Stande sind, würde wohl kaum eine menschliche Person gegen eine KI in einem Wissens Duell gewinnen. Zusätzlich sind KIs dazu im Stande diese annähernd Perfekte Texte in Sekunden zu generieren.

Jedoch der wichtigste Unterschied zwischen Menschen und KI sind, dass das generieren von Büchern niemals ansatzweise mit menschlichen Büchern zu vergleichen sein wird. Die Differenz ist, dass Textsorten wie Romanze oder anderen Genres welche hauptsächlich um Gefühle handeln, nicht von Künstlicher Intelligenz generiert werden kann. Gefühle sind etwas was nur Menschen verfassen können. Deshalb ist diese Art von Büchern für KI vollkommen ausgeschlossen.

Somit meine ich auch, dass obwohl KI einen Vorteil in Wissen hat, sie niemals die echten Gefühle von Menschen ersetzten oder imitieren werden kann. Menschliche Gefühle sind etwas, was manchen Büchern von anderen Werken abhebt. Ob es spezifischer Humor, besondere Szenarien oder andere menschliche Eigenschaften mit sich trägt, spielt keine Rolle da sie schlicht und ergreifend menschlich sind. KI kann Texte verstehen, sie editieren oder anders formulieren, aber Gefühle den Lesern übermitteln wird etwas unmöglich sein.